

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
A - LM 244	Projektumsetzung im Landschaftsbau	Frau Prof. I. Lohaus irene.lohaus@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können inhaltliche und methodische Kenntnisse zum Prozess einer Objektplanung vom Entwurf bis zur Umsetzung anwenden. Sie können durch die eigene Umsetzung oder Begleitung der Umsetzung eines Objektes fundiert von der entwerflichen Ideenfindung bis zur technisch-konstruktiven Detaillösung arbeiten, und diese Leistungen praxisnah ausschreiben. Sie sind in der Lage, die Grundzüge der Objektüberwachung mit besonderem Augenmerk auf die gestalterischen Konsequenzen einzuordnen und Kenntnisse zur Projektorganisation, Steuerung des Projektablaufs sowie zur Qualitätssicherung anzuwenden.	
Inhalte	Es werden <ul style="list-style-type: none"> - methodische Kenntnisse zum Prozess einer Objektplanung in der Landschaftsarchitektur vom Entwurf bis zur Umsetzung, - praxisnahe, vertiefende Anwendung von Gestaltungs- und Konstruktionsprinzipien, Bauweisen, Dimensionierung und Materialität in landschaftsarchitektonischen Objekten - praxisnahe Grundlagen der VOB, z. B. zur Ausschreibung und Mengenerfassung von Leistungen sowie - die Grundzüge der Objektüberwachung behandelt.	
Lehr- und Lernformen	1 SWS Projektkurs, 1 SWS Konsultation, Selbststudium. Die Lehrveranstaltungen können in englischer Sprache durchgeführt werden. Die konkrete Sprache wird jeweils zu Semesterbeginn von der bzw. dem Lehrenden festgelegt und fakultätsüblich bekannt gegeben.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse und Kompetenzen in den Grundlagen des Landschaftsbaus auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Die parallele Teilnahme an den Modulen Projekt Landschaftsarchitektur oder Ergänzungsprojekt Architektur oder die Teilnahme am Modul Projekt Landschaftsarchitektur Vertiefung oder Transdisziplinäre Teamarbeit wird empfohlen.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Studienfelds Landschaftsarchitektur im Wahlpflichtbereich des Masterstudiengangs Landschaftsarchitektur, aus dem Module im Umfang von insgesamt 25 Leistungspunkten zu wählen sind.	
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit im Umfang von 90 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.	

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.